



Hans-Gerd Schmitz, Maximilian Schäfer, Johannes Jung, Sascha Cabot, Michael Kauerz und Thomas Böttcher (v.l.n.r.)
auf dem Bild fehlt: Andreas Pfeffer



CDU-Ortsbeiratsliste

Nr.	Name	X	X	X
1	Johannes Jung			
2	Maximilian Schäfer			
3	Hans-Gerd Schmitz			
4	Thomas Böttcher			
5	Andreas Pfeffer			
6	Sascha Cabot			
7	Michael Kauerz			

**So wählen Sie richtig
am 9. Juni 2024!**

- 1. Listenstimme CDU - so verschenken Sie keine Stimmen!**
- 2. Sie können Kandidatinnen und Kandidaten Ihrer Wahl bis zu drei Personenstimmen geben!**
- 3. Sie haben für den Kreistag 46, für den Gemeinderat 28 und für den Ortsbeirat 5 Personenstimmen**

BESSER!
für
ECKENDORF

BRIEFWAHL NUTZEN

Sie erhalten in diesen Tagen Ihre Wahlbenachrichtigung, mit der Sie Ihre **Briefwahlunterlagen** beantragen können! **Nehmen Sie sich zuhause Zeit** für die Vielzahl der Stimmzettel!



**Ihr Kandidat
als Ortsvorsteher
am 9. Juni 2024**

Johannes Jung



**Heimat.
Gemeinsam.
Gestalten.**



Liebe Eckendorferinnen und Eckendorfer,

die letzte Legislaturperiode stand unter besonderen Vorzeichen. Mit Corona und der Flut 2021 fokussierte sich die Verwaltungstätigkeit über längere Zeit vornehmlich auf die akute Krisenbewältigung. Dass hierbei ortsbezogene Projekte verzögert wurden, ist offensichtlich.

Aber gerade, wenn es schwer ist, muss sich Engagement bewähren und sich beharrlich und konsequent auch in kleinen Schritten für die Umsetzung wichtiger Vorhaben einsetzen.

Dieser Herausforderung möchte ich mich weiter stellen.

Besonders der Hochwasserschutz ist mir ein wichtiges Anliegen, denn unter den Bedingungen des Klimawandels kann es kein weiter so geben. Die Vorschläge aus dem Ort müssen mehr Berücksichtigung im Gemeinderat finden.

Über alle Parteigrenzen hinweg, ist es uns in der Vergangenheit immer wieder gelungen uns als kleines Dorf zu behaupten und weiterzuentwickeln. Eckendorf soll auch in Zukunft ein Wohlfühlort für Jung und Alt bleiben und durch sein aktives Dorfleben mit zahlreichen Festen und Veranstaltungen Heimat sein und werden.

Ihr Johannes Jung

Das konnten wir für Eckendorf erreichen:

- Bauleitplanung, Baurecht für das Feuerwehrgerätehaus
- Ausbau vorhandener Rad- und Wirtschaftswege u.a. das Reststück nach Vettelhoven
- Errichtung eines Fußweges entlang der K37 zum Spiel- und Bolzplatz
- Konzeption eines neuen Rad- und sicheren Schulweges nach Geldorf (Umsetzung steht aus)
- Konzeption und Haushaltsmittel für Brückensanierung K37 (Umsetzung steht aus)
- Konzeption und Haushaltsmittel für den Wasserspielplatz (Umsetzung steht aus)
- Umsetzungen im Rahmen der 20.000 € Projekte: Relaxliege, Fahrradreparaturstation, Anlage der Dorfplätze, Ausstattung des Dorfgemeinschaftshauses etc.

Das wollen wir für Eckendorf umsetzen

Hochwasserschutz

Oberste Priorität hat der Hochwasserschutz: aber nicht jede Maßnahme ist gleich effektiv. Wir setzen uns mit höchster Priorität für die Vergrößerung des Durchflusses der Brücke K37 ein. Dies ist entscheidend, um den Ort in Zukunft besser vor Hochwasserschäden zu schützen.

Weiterhin hat der Ortsbeirat schon kurz nach der Flut 2016 den Antrag auf die Beschaffung eines mobilen Hochwasserschutzsystems gestellt. Dieses wurde seitens der Gemeinde aber nicht beschafft. Dennoch wurde es privat vorgehalten und konnte beim Starkregenereignis im Mai 2024 Eckendorf vor großem Schaden bewahren. Ohne die großen Maßnahmen zu vernachlässigen, muss für Eckendorf endlich das mobile System beschafft werden. Es hat sich bewährt!



Gemeinsamer Einsatz für Hochwasserschutz in Eckendorf

Verkehr

Verkehrsberuhigende Maßnahmen an allen Ortseingängen: Wir möchten die Sicherheit und Lebensqualität für alle Bewohner verbessern. Wie bei vielen anderen Orten seit Jahrzehnten Standard, möchten wir für Eckendorf endlich verkehrsberuhigende Maßnahmen an allen Ortseingängen erreichen. Dazu zählt auch Tempo 30 auf allen Gemeindestraßen und die Etablierung von Spielstraßen am Spielplatz. Zusätzlich sollen adäquate und sichere Bushaltestellen mit Buswartehäusern errichtet werden.

Feuerwehrgerätehaus

Seit Jahren setzen wir uns für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses ein. Entscheidende Schritte konnten erreicht werden (Bauplanungsrecht). Jetzt muss es zügig weitergehen, damit die Feuerwehrleute endlich aus dem Stall in eine sachgerechte Unterbringung umziehen können. Dies ist auch ein entscheidender Betrag für die Sicherheit unseres Ortes.

Wasserspielplatz mit Grillhütte

Wir planen den Umbau des vorhandenen Spielplatzes zum Wasserspielplatz und der Errichtung einer Grillhütte auf der Fläche des neuen Feuerwehrgerätehauses. Dies soll ein Ort der Begegnung und Freizeitgestaltung für Jung und Alt sein.

Dorfleben, Vereine und Dorfgemeinschaftshaus:

Eckendorf hat es als kleiner Ort geschafft die zahlreichen Aktivitäten und Feste zu erhalten. Dennoch wollen wir die Vereine weiter stärken, um das soziale Miteinander zu fördern und die Gemeinschaft zu stärken. Wir setzen uns für den Ausbau des Dorfgemeinschaftshauses ein. Durch Abriss des alten Stromturmes entstehen räumlich und gestalterisch neue Möglichkeiten, die wir sinnvoll nutzen möchten. Dadurch schaffen wir mehr Raum für Veranstaltungen und Gemeinschaftsaktivitäten.

Baugebiet

Wir planen die Schaffung eines kleinen Baugebiets, um jungen Familien die Möglichkeit zu geben, in unserem Ort zu bleiben und neue Bürger willkommen zu heißen. Auch wenn es dicke Bretter zu bohren gibt, geben wir in der Sache nicht auf.

Glasfaserausbau

Wir werden uns für einen schnellen Glasfaserausbau einsetzen, um auch in unserem ländlichen Raum die digitale Infrastruktur zu verbessern und Eckendorf zukunftssicher zu machen.

Grünpflege und Bestattungsformen

Die Grünpflege im Ort muss verbessert werden. Das Ortsbild ist uns wichtig und prägt nicht nur die Außenwirkung des Ortes, sondern auch das Wohlfühlen. Vor allen Dingen an Sport- und Spielstätten, an den zentralen Plätzen aber auch am Friedhof. Wir wollen den örtlichen Friedhof nicht nur erhalten, sondern auch um neue, moderne Bestattungsformen erweitern. Er soll ein der Situation angemessener und gut gepflegter Gedenk- und Ruheort sein.

Aus Eckendorf für den Gemeinderat Grafschaft und Kreistag Ahrweiler



Jennifer JUNG

3



Sascha CABOT

25



Johannes JUNG

28



Michael KAUERZ

32